

## Berufliche Ausbildung für Hörgeschädigte, begleitet von Salo + Partner

Viele junge hörgeschädigte Menschen würden gerne eine betriebliche Ausbildung machen, haben jedoch Angst vor möglichen Schwierigkeiten im Betrieb oder davor, die Ausbildung nicht zu schaffen.

Viele Betriebe würden Hörgeschädigten gerne einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen, fragen sich jedoch, wie es mit der Kommunikation klappen soll.

Salo + Partner bietet an 5 Standorten in Deutschland – München, Stuttgart, Freiburg, Schwerin und Köln – im Auftrag der Agentur für Arbeit die Möglichkeit zur begleiteten beruflichen Ausbildung.

Gemeinsam mit dem Interessenten wird überlegt, welche Ausbildungen für ihn infrage kommen könnten. Durch organisierte Praktika wird dann geschaut, ob der Berufswunsch auch wirklich passt. Es folgen die gemeinsame Ausbildungsplatzsuche und Bewerbungstraining.

Ist der Ausbildungsplatz gefunden und der Vertrag unterschrieben, begleitet Salo die Ausbildung von Anfang bis Ende. Salo organisiert Dolmetscher und Stützunterricht, klärt Fragen mit den Behörden und Ämtern und steht dem Auszubildenden sowie der Firma bei allen Fragen und Problemen zur Seite.

Dass eine betriebliche Ausbildung auch für hörgeschädigte Menschen möglich ist und zum Erfolg führt, zeigen zum Beispiel die ersten drei Teilnehmerinnen in Freiburg. Sie haben soeben ihre Ausbildungen als Industriekauffrau, Bauzeichnerin und Konditorin erfolgreich beendet und wurden von ihren Ausbildungs-Firmen übernommen.

Weitere Informationen gibt es unter: [www.salo-ag.de](http://www.salo-ag.de)